

Landratsamt
Rhein-Neckar-Kreis
Herrn Stefan Dallinger
Kurfürstenanlage 38-40
69115 Heidelberg

Stefan Geißler
Schützenhausstr 28
69151 Neckargemünd

Tel 06223 864842
Email: skf.geissler@googlemail.com

Betr.: Anfrage: Überprüfen möglicher Synergien bei Glasfaser-Verlegung hinsichtlich der Verlegung von Nahwärmenetzen

Neckargemünd, 30.4.2020

Sehr geehrter Herr Dallinger,

Anfrage/Anregung: Beim Ausbau von Glasfaser in der Region sollte standardmäßig die Option mit erwogen und diskutiert werden, im Rahmen der Baumaßnahmen auch die Verlegung eines Leerrohres für Nahwärmenetze zu untersuchen. Die entsprechende Option, hier möglicherweise zwei Fliegen mit einer Klappe zu schlagen und Synergien zu nutzen, sollte Teil des Prozesses sein.

Hintergrund:

Nahwärmenetze belegen einen prominenten Platz im Kreis-Klimaschutzkonzept vom 14.12.2021. Ihre wichtige Rolle bei der Einbindung von Erneuerbaren Energien im Wärmebereich wird ausdrücklich betont (Seite 102) und das Ziel der Beratung und Förderung der Kommunen bzgl. entsprechender Chance und Möglichkeiten wird ausdrücklich formuliert (Seite 47). Derzeit und in den in den kommenden Jahren wird im Kreis weiter Glasfaser verlegt werden – die möglichen Synergien mit eventuellen künftigen Nahwärmenetzen werden jedoch nicht systematisch abgefragt und genutzt. Unseres Wissens nach werden derartige Gespräche nicht geführt und diese möglichen Synergien bleiben ungenutzt. Nahwärmenetze sind derzeit noch eine Rarität im Kreis.

Unsere Anregung wäre, dass auch diese Themen nicht mehr alleine auf die Initiative von Einzelnen oder Zufälle angewiesen sein dürfen, sondern Teil der Prozesse werden müssen. (Vgl. dazu auch unsere ähnliche Anfrage von 8.4.2022 "Diskutiert das Kommunalrechtsamt standardmäßig die immensen Ertragschancen von EE mit den Gemeinden bei Haushaltsdiskussionen?") Ein Leerrohr für ein Wärmenetz im Bestand kostet ca. lediglich 100€/m wenn ohnehin Baumaßnahmen laufen. Wenn eigens für ein Nahwärmenetz die Straße aufgerissen wird, dann wäre das um ein Vielfaches teurer.

Ein Nahwärmenetz wird nicht überall Sinn machen – oft ist dies aus verschiedenen Gründen keine sinnvolle Option. Wo aber diese Option besteht, können durch frühzeitige Kommunikation und Abstimmung der Prozesse und Arbeiten Kosten gespart und Fortschritte beschleunigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Geißler, Stellv Fraktionssprecher Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag Rhein-Neckar